

Inhalts-Verzeichnis und Benutzungs-Anweisung

Erster Band

Ehrenbürger der Stadt Leipzig, Wichtige Leipziger Veranstaltungen in der Zeit vom 1. Dezember 1934 bis 30. November 1935, Das Wichtigste aus der Leipziger Statistik, Theaterpläne und Geschäftsanzeigen.

I. Teil Einwohner und Firmen geordnet nach Namen.

In der **Buchstabenfolge** werden ae, oe und ue ä, ö, ü gleichgeachtet und gemeinsam mit diesen hinter a o und u eingeordnet.
Beispiele: Mähler und Raehler hinter Mahler; Möser und Moefer hinter Moser; Müller und Mueller hinter Muller. Ferner gelten ß und ff als gleiche Buchstaben.

In der **Adressenfolge** ist das erste Ordnungswort der Familienname. Doppelnamen folgen als Sondergruppe den einfachen Familiennamen.
Beispiel: Müller-Grote hinter Müller. Zweites Ordnungswort ist der Vorname. Firmen ohne Vornamen stehen am Anfang, Personen ohne Vornamen am Schlusse des Namens. Drittes Ordnungswort ist Beruf, Geschäftszweig oder Stand. Viertes Ordnungswort ist der Straßename. Handelsgerichtlich eingetragene Firmen sind durch * gekennzeichnet.

Zweiter Band

Verzeichnis der zugelassenen Annahmestellen von Bedarfsdeckungsscheinen der Ehestandsdarlehen.

II. Teil Einwohner und Firmen geordnet nach Straßen.

1. Verzeichnis der Straßen von Leipzig, Markkleeberg und Böhlig-Ehrenberg, sämtlichen nach Nummern geordneten Grundstücken, deren Eigentümern bezw. Verwaltern und Bewohnern sowie Angabe der Postbestellbezirke und Straßenbahnlinien.

2. Hausbesitzer-Verzeichnis.

Die Zeittafel der Leipziger Messen befindet sich auf der hinteren inneren Deckelfseite.

III. Teil Branchen-Verzeichnis.

Alphabetisches Branchen-Verzeichnis.

Handel- und Gewerbetreibende nach Gewerben und Berufen geordnet.

Anhang: Verzeichnis der Medizinalbeamten, der Ärzte und Ärztinnen für allgemeine Behandlung, der Fachärzte und -ärztinnen, der Privat-Kliniken und Heilanstalten, der Zahnärzte und -ärztinnen, der Dentisten, der Tierärzte, der Patentanwälte und der Rechtsanwälte.

IV. Teil Behörden, Kirchen, Schulen, öffentliche Einrichtungen, Verbände, Vereine, Zeitungen, Handels- und Genossenschaftsregister.

Stadt Leipzig, Alphabetisches Straßerverzeichnis, Landesbehörden, Reichsbehörden, Konsulate, Kirchliche Einrichtungen und Friedhöfe, Bildungswesen, Kunst und Wissenschaft, Gesundheitswesen, Wohlfahrtspflege, Sozialversicherung und Arbeitsvermittlung, Öffentlich-rechtliche Wirtschaftsvertretungen, Dienststellen der NSDAP und der Deutschen Arbeitsfront, Sachverständige, Verbände und Vereine, Zeitungen und Zeitschriften, Turn-, Spiel- und Sporteinrichtungen, Handels- und Genossenschaftsregister.

Abkürzungen und Zeichen

E = Eigentümer	T = Fernsprechanruf	Erdg. = Erdgeschoß
V = Verwalter	BK = Bankkonto	Untg. = Untergeschoß

Die römischen Zahlen (I, II, III usw.) bezeichnen die Stockwerke, die arabischen Zahlen am Schlusse der Adressen geben die Sprechstunden an.